

Keine Windräder im Wald

Zwettl am 28.08.2021 – Naturschützer weisen auf Verfahrensmängel hin

Nachdem die Arbeiten beim Windpark Grafenschlag, nach vorübergehender Baueinstellung, Anfang August wieder aufgenommen wurden, demonstrierten heute die Anhänger der Bürgerinitiative Unsere Heimat im Zwettler Stadtzentrum gegen die Errichtung von Windparks im Wald und für den Schutz von Natur und Umwelt.

Scharf kritisiert wurden die mangelhaft und einseitig erstellten Gutachten, welche die Grundlage für die Genehmigung derartig fragwürdiger Projekte darstellen. „Die Gutachten werden bei allen Verfahren immer von den gleichen selbst ernannten Experten erstellt.“ berichtete Dr. Manfred Maier, der als Obmann der Umweltorganisation Pro Thayatal in vielen Verfahren tätig ist.

„Das Gebiet rund um den bereits in Bau befindlichen Windpark Grafenschlag ist Lebensraum vieler seltener und streng geschützter Tierarten.“ sagte Günther Maier von der örtlichen Bürgerinitiative und zählt sämtliche geschützten Vogelarten auf, welche er in diesem Gebiet als ansässiger Jäger laufend beobachtet. Dieses Projekt verstößt daher gegen die NÖ Artenschutzverordnung und die EU-Vogelschutzrichtlinie, führte Maier weiter aus und verwies auf ein laufendes Verfahren, welches er nötigenfalls bis zum EuGH verfolgen wird. Kritisiert wird vor allem die Untätigkeit der BH Zwettl angesichts laufender Bauarbeiten im Wald und nicht abgeschlossener Verfahren.

Eine Anrainerin, welche vor 7 Jahren ins Waldviertel gekommen ist, zeigte sich äußerst besorgt über die drohende Veränderung des Landschaftsbildes und die massiven Eingriffe im Wald. „Wenn man mit offenen Augen in den Wald geht, sieht man auch wie schön er ist. Die Windradmonster brechen mir das Herz!“, klagte die Tochter eines Ornithologen und Schwarzstorchbeobachters.

Viele Passanten nahmen die Gelegenheit wahr, sich an einem Infopoint über die Pläne der Windstromindustrie im Waldviertel zu informieren. Die Aktivisten verteilten Flugblätter und stellten maßstabsgetreue Modelle von Großwindkraftanlagen in Bezug auf bekannte Gebäude aus, um auf die gigantischen Dimensionen dieser Kraftwerke hinzuweisen.